

# Qualitätsmanagementverfahren

Beim EEA handelt es sich um ein ganzheitliches, umsetzungsaktivierendes Qualitätsmanagementsystem und Zertifizierungsverfahren für kommunale Energieeffizienz und Klimaschutz.

Mit Hilfe des EEA können lokale Potenziale erkannt und unter Einbindung der Akteure vor Ort auch gehoben werden. Sowohl die Anstrengungen als auch die Erfolge einer Kommune lassen sich damit neutral messen und vergleichen.  
*Sie steigern ihren Erfolg im Klimaschutz und senken gleichzeitig ihren Aufwand.*

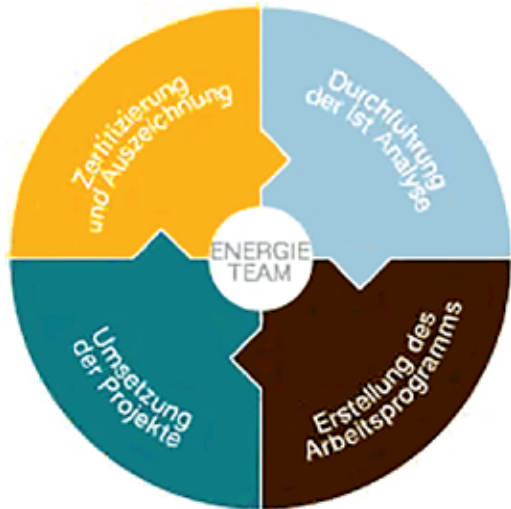


Abb. Der systematische eea-Prozess

Der European Energy Award steht europaweit für ausgezeichneten Klimaschutz – und einen für jede Kommune maßgeschneiderten Weg dorthin.

© Bundesgeschäftsstelle European Energy Award

# Die Veranstalter



**Kontakt Daten:**  
Energieagentur Landkreis  
Lörrach GmbH  
Marktplatz 7  
79219 Lörrach  
Tel.: 07621-161617-0  
Fax: 07621-161617-9  
Mail: info@energie-  
agentur-loerrach-  
landkreis.de

Ihre zukunftsfähige  
Kommunalentwicklung mit dem  
  
european  
energy award



**Kontakt Daten:**  
Landratsamt Lörrach  
Palmstraße 3  
79219 Lörrach  
Tel.: 07621-410-0  
Fax: 07621-410-1299



**Kontakt Daten:**  
Landratsamt Waldshut  
Kaiserstraße 110  
79761 Waldshut-Tiengen  
Telefon: 07751/ 86-0

Informationsveranstaltung  
für Kommunalvertreter in  
der Region Hochrhein-  
Bodensee

am 09. Mai 2017 um 09.00 Uhr  
im Bürgersaal des Rathauses in  
Schopfheim

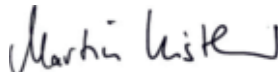
Sehr geehrte Damen und Herren,

der European Energy Award (eea) ist ein von bundesweit über 350 Gemeinden genutztes Instrument, um ihre Energiepolitik und die notwendigen Anstrengungen im Bereich Klimaschutz auf kommunaler Ebene effizient und systematisch umsetzen zu können. Wir möchten Ihnen mit dieser Veranstaltung die Vorteile des Instruments - gerade auch für kleinere Kommunen - herausstellen und Sie darüber informieren, wie Sie auch in ihrer Gemeinde den eea-Prozess gewinnbringend einsetzen können.

Herzlichst,



Marion Dammann



Dr. Martin Kistler

„Der Landkreis Lörrach ist bereits seit einigen Jahren mit viel Engagement im eea dabei. In dieser Zeit haben wir unsere Anstrengungen für Energie und Klimaschutz professionalisieren und enorm voran bringen können.“



„Wir haben uns als Landkreis ganz bewusst im vergangenen Herbst für einen Beitritt zum eea entschieden und sind gespannt auf dieses Thema, das wir jetzt mit der ganzen Verwaltung und unseren Kreisgremien angehen und erfolgreich gestalten wollen.“



**08:45 Uhr: Eintreffen der Teilnehmer**

**09:10 Uhr: Begrüßung**

Christof Nitz, Bürgermeister Stadt Schopfheim  
Landrätin Marion Dammann

**09:20 Uhr: Der European Energy Award (eea) als Instrument zur Umsetzung der Klimastrategie des Landes Baden-Württemberg**

Martin Eggstein, Leiter der Abteilung Grundsatz, Nachhaltigkeit, Klimaschutz, Umwelttechnik und Kreislaufwirtschaft des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

**09:40 Uhr: European Energy Award – eine praktische Einführung**

Claire Mouchard, eea Landesgeschäftsstelle

**10:00 Uhr: EEA in Baden-Württemberg - Best Practice Beispiele**

1. Chancen für die Kommunalentwicklung  
Fritz Link, Bürgermeister Gemeinde Königfeld im Schwarzwald
2. Warum systematischer Klimaschutz sich lohnt  
Thomas Knödler, Bürgermeister Gemeinde Illsfeld

**10:40 Uhr: Kaffeepause**

**11:00 Uhr: Warum gerade kleinere Kommunen vom eea-Prozess profitieren**

Walter Göppel, Geschäftsführer Energieagentur Ravensburg

**11:20 Uhr: Podiumsdiskussion mit eea-Kommunen u. Politik**

Die Vor- und Nachteile des Instruments eea, Einordnung in die Kommunale Agenda  
Teilnehmer: Dr. Martin Kistler (Landrat Waldshut), Martin Eggstein (UM), Claire Mouchard (KEA), Bürgermeister Link, Bürgermeister Acker

**11:45 Uhr: Zusammenfassung und Schlussworte**

Ulrich Hoehler, 1. Landesbeamter Landkreis Lörrach

**12:00 Uhr: Ende der Veranstaltung, Ausklang bei Mittagslunch**

**Moderation:** Jan Münster, Geschäftsführung Energieagentur Landkreis Lörrach GmbH